

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 10: Fahrbahndeckenerneuerung und Neubau Verflechtungsstreifen Neuwirtshaus – AS Zuffenhausen (LK Ludwigsburg)

12.08.2020

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert und baut seit Freitag, 24. Juli 2020, die B 10 zwischen Neuwirtshaus und der Anschlussstelle (AS) Zuffenhausen aus. Derzeit wird die Sanierung der Fahrbahndecke im Bereich der AS Zuffenhausen in Fahrtrichtung Vaihingen/Enz unter halbseitiger Sperrung der Fahrbahn durchgeführt. Diese Arbeiten sind voraussichtlich bis kommenden Samstag, 15. August 2020, abgeschlossen. Seit Freitag, 24. Juli 2020, bis voraussichtlich noch Freitag, 11. September 2020, erfolgt außerdem im Mittelstreifen zwischen Neuwirtshaus und der AS Zuffenhausen der Ausbau der Bundesstraße, um so einen zusätzlichen Fahrstreifen hinzuzugewinnen. Dem Verkehr auf der B 10 werden in dieser Phase jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung zur Verfügung stehen.

Ab Samstag, 15. August 2020, wird der Streckenabschnitt der B 10 in Fahrtrichtung Stuttgart ebenfalls einen neuen Fahrbahnbelag erhalten. Die Fertigstellung dieser zweiten Sanierungsmaßnahme ist für Samstag, 22. August 2020, vorgesehen. Während dieser Sanierung sind die südlichen Rampen zur A 81 wie folgt gesperrt und der Verkehr muss umgeleitet werden:

- Von der B 10 von Vaihingen-Enz kommend auf die A 81 in Fahrtrichtung Singen
- Umleitung erfolgt entsprechend der ausgeschilderten U2 über die Neuwirtshauskreuzung
- Von der A 81 von Heilbronn kommend auf die B 10 Fahrtrichtung Stuttgart
- Umleitung erfolgt entsprechend der ausgeschilderten U4 über die Anschlussstelle Münchingen
- Von der B 10 von Vaihingen-Enz kommend auf die A 81 Fahrtrichtung Heilbronn
- Umleitung erfolgt entsprechend der ausgeschilderten U2 über die Neuwirtshauskreuzung
- Des Weiteren ist die Ein- und Ausfahrt der Anschlussstelle zum Gewerbegebiet Münchingen in Fahrtrichtung Vaihingen-Enz während der Sanierung gesperrt.

Die Geschwindigkeit im Baustellenbereich muss während der gesamten Bauzeit aus Gründen der Verkehrssicherheit auf 60 Stundenkilometer beschränkt werden.

Die geplante Dauer der Gesamtmaßnahme beträgt rund 13 Wochen. Sie soll daher voraussichtlich Ende Oktober 2020 abgeschlossen sein. Zu den weiteren Bauphasen wird das Regierungspräsidium abhängig vom Baufortschritt rechtzeitig entsprechende Pressemitteilungen veröffentlichen.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 2,8 Millionen Euro. Der Bund ist Kostenträger dieser Erhaltungs- und Ausbaumaßnahme.

Um die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmer soweit wie möglich zu reduzieren, wurde die Bauzeit durch Einrichtung einer 6-Tage Woche unter Ausnutzung des Tageslichts so weit wie möglich verkürzt. Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen

Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Verkehr